



AUSBILDUNG DIPL. PFLEGEFACHFRAU/ PFLEGEFACHMANN HF

Als Pflegefachperson HF pflegst, betreust und unterstützt du Bewohner je nach benötigter Pflege und individuellen Bedürfnissen. Du leistest einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsförderung und Qualitätssicherung.

AUSBILDUNG DIPL. PFLEGEFACHFRAU/PFLEGEFACHMANN HF

Pflegefachpersonen HF arbeiten in Alters- und Pflegeheimen, in Spitälern, Rehabilitationszentren, in Behindertenheimen oder im Spitexbereich.

Bei ihrer Arbeit berücksichtigen sie nicht nur den Gesundheitszustand und die pflegerischen Bedürfnisse. Auch das Alter, das Geschlecht, die Biografie und das kulturelle, wirtschaftliche und soziale Umfeld der Bewohner werden miteinbezogen.

Pflegefachpersonen HF bauen eine Vertrauensbeziehung zu den Bewohnern auf, welche zentral ist für die Verbindungsfunktion zwischen weiteren medizinischen Fachpersonen sowie den Angehörigen.

Sie vertreten die Interessen und Bedürfnisse der Bewohner und gewährleisten einen optimalen Informationsaustausch.

Als Pflegefachpersonen HF tragen sie im gesamten Pflegeprozess die fachliche Verantwortung. Sie sind für die Pflegeplanung, die Ausführung, Überwachung und Evaluation der pflegerischen Massnahmen verantwortlich. Sie arbeiten mit Pflegekonzepten und Pflegediagnosen.

Während des Krankheitsverlaufs beobachten sie den Genesungsprozess genau. In der Pflegedokumentation (EasyDok) halten sie täglich die aktuellsten Entwicklungen fest und teilen ihre Kenntnisse bei den Pflegerapporten und Arztvisiten mit.

Pflegefachpersonen HF werden in ihrer Arbeit immer wieder mit herausfordernden Situationen konfrontiert.

Sie stehen Bewohnern bei, die in unterschiedlicher physischer und psychischer Verfassung sind und begleiten Menschen auch beim Sterben.

Pflegefachpersonen HF sind im Bereich der Pflege mitverantwortlich für die fachliche Fortbildung der Teammitglieder und unterstützen Studierende während des Praktikums.

Als Pflegefachpersonen HF beteiligen sie sich zudem an der Gesundheitsförderung sowie Prävention von Krankheiten und Unfällen und leisten auf diese Art und Weise ihren Beitrag zur Verbesserung der Pflegequalität.

VORAUSSETZUNGEN

Abschluss einer mind. 3-jährigen beruflichen Grundbildung mit eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ) oder Fachmittelschulabschluss oder gymnasiale Maturität (Ausbildung nur intern absolvierbar)

Eignungsabklärung

Aufnahmeverfahren kann variieren: Bewerbungsschreiben, Eignungstest bzgl. Fach-, Methoden- und Selbstkompetenz, Praxiseinblick, Einreichen eines Portfolios, Standortgespräch und evtl. Gesundheitsattest

Mit einem Abschluss als Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ kann ein verkürzter Studiengang besucht werden. Die Schulen informieren zur Anrechenbarkeit bereits erbrachter Bildungsleistungen.

Anforderungen

- Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Ausgeprägte Beobachtungsgabe
- Hohe psychische und physische Belastbarkeit
- Vernetztes Denken

AUSBILDUNG

Dauer

3 Jahre

Ausbildungskonzept

Die Ausbildung erfolgt zu 50% an der Schule und zu 50% in der beruflichen Praxis.

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

Abschluss

Eidg. Diplom
«Pflegefachfrau/-mann HF»

WEITERBILDUNG

Kurse

Angebote von Spitälern, Kliniken, Fachorganisationen und Berufsverbänden, z. B. des Schweizer Berufsverbandes der Pflegefachfrauen/-männer SBK sowie von höheren Fachschulen, Fachhochschulen und Universitäten

Höhere Fachprüfung (HFP)

Fachexpertin/-experte für Infektionsprävention im Gesundheitswesen mit eidg. Diplom, Naturheilpraktiker/-in mit eidg. Diplom, Komplementärtherapeut/-in mit eidg. Diplom

Fachhochschule

Mit entsprechender Vorbildung ist ein verkürzter Studiengang Bachelor of Science (FH) in Pflege möglich.

Nachdiplomstufe/Spezialisierungen

Angebote in verwandten Fachgebieten, z. B. Anästhesie, Intensivpflege, Notfallpflege, Langzeitpflege und -betreuung, Psychiatrie, Gerontopsychiatrie, Operationsbereich, Gesundheitsförderung, Pflegeberatung oder Palliative Care



Interessiert? Dann melde dich bei uns.

Haus zur Heimat, Alters- und Pflegeheim
Pestalozzistrasse 36, 4600 Olten
Telefon 062 287 55 75, info@hauszurheimat.ch, www.hauszurheimat.ch

